



Die Maltersdorfer Schwestern Romana (Vierte von links) und Catherine (Zweite von rechts), Ilse Hölzlein (Zweite von links), Schirmherrin und Gattin von Altbezirkstagspräsident Manfred Hölzlein, Wolfgang Dax (Dritter von links), stellvertretender Krankenhausdirektor des Bezirkskrankenhauses Landshut, und das Team des Patenschaftsprojekts.

Foto: BKH Landshut

Kalender „Hilfe macht Mut“

Verkaufserlös fließt in humanitäre Projekte der Armen Franziskanerinnen

(red) Im Bezirkskrankenhaus Landshut wurde kürzlich der Kalender für das Jahr 2023 des Hilfsprojekts „Hilfe macht Mut“, das seit 16 Jahren die Arbeit der Maltersdorfer Schwestern im südafrikanischen Nkandla unterstützt, präsentiert. Schirmherr ist Altbezirkstagspräsident Manfred Hölzlein mit seiner Ehefrau Ilse. Der Verkaufserlös fließt wie in den Vorjahren in das humanitäre Projekt der Ordensfrauen der Armen Franziskanerinnen/Nkandla.

Wie die Schwestern bei ihrem Besuch berichteten, sind die Preise für Lebensmittel und andere Kosten der Grundversorgung in Südafrika immens gestiegen. Gründe dafür sind neben der Coronapandemie

auch die Folgen der gewaltsamen Plünderungen, die sich vergangenes Jahr in KwaZulu-Natal und auch in Nkandla abgespielt haben. Vor Kurzem kamen durch den starken Regen noch Überschwemmungen hinzu, welche vor allem Durban und deren Umgebung betroffen haben. Die Unterkünfte vieler Menschen sind zerstört. Es gibt zum Teil kein Wasser und keinen Strom – die Not ist enorm groß.

Die „Nardini Sisters“, wie sie in Nkandla genannt werden, stemmen sich mit all ihren Kräften gegen diese Not. Neben weiteren Hilfeleistungen betreiben sie ein Waisenhaus, erbringen medizinische Hilfe und unterstützen die Bevölkerung mit Essenspaketen sowie mit Bau-

material für ihre Unterkünfte. Auch im Bereich der „Hilfe zur Selbsthilfe“ sind seit Jahren umfangreiche Maßnahmen initiiert.

Wer die Arbeit der „Nardini Sisters“ unterstützen möchte, kann dies mit dem Kauf eines Kalenders oder einer Spende tun. Den Kalender von „Hilfe macht Mut“ gibt es für 9,90 Euro an der Rezeption im BKH zu kaufen. Spendenkonto: BKH Landshut, Sparkasse Landshut, IBAN: DE64 7435 0000 0004 5195 58, BIC: BYLADEM1LAH, Stichwort „Hilfe macht Mut“. Das BKH ist gemeinnützig anerkannt und stellt auf Anfrage eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt aus. Weitere Infos unter www.hilfe-macht-mut.de.